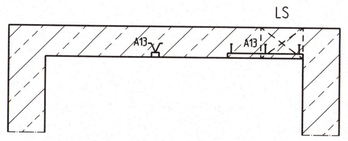
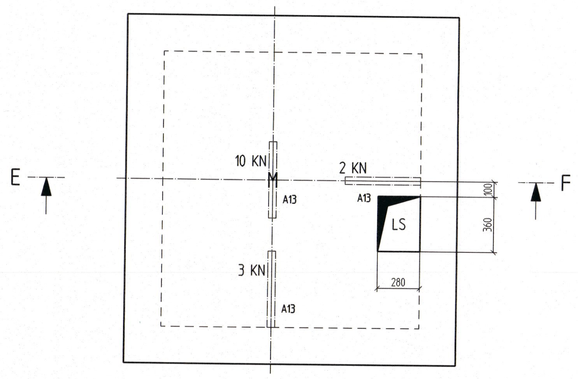
Schachtdecke 1:20

Schnitt E-F



Seite "H"

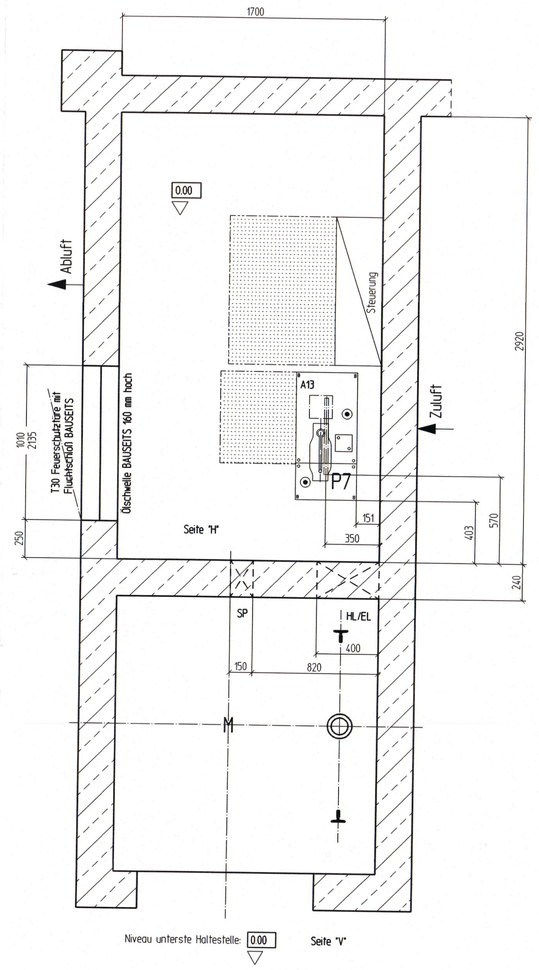


Seite "V"

A13 = Ankerschiene HTA-Q 50x30x500
(Lage der Ankerschienen in der Schachtdecke)

LS = Schachtentlüftung mit wasserdichter, abnehmbarer Abdeckung (BAUSEITS) nach LBO ins Freie.
Die Öffnung wird auch als Montageöffnung für den Heber benutzt
(Siehe auch "Höhenschema")

Triebwerksraumgrundriss 1:20



Niveau unterste Haltestelle: 0.00 Seite "V"

Schutzraum (Steuerschrank): 7000bx9700) mm
Schutzraum (Aggregat): 6000bx5000) mm

Triebwerksraumhöhe: >=2000 mm

A13 = Ankerschiene HTA-Q 50x30x500
(Lage der Ankerschiene in der Triebwerksraumdecke)
HL/EL = Wanddurchbruch für Hydraulik- und Elektroleitungen
SP = Wanddurchbruch für Sprechverbindung

Wärmeverlustleistung: 4411 kJ/h

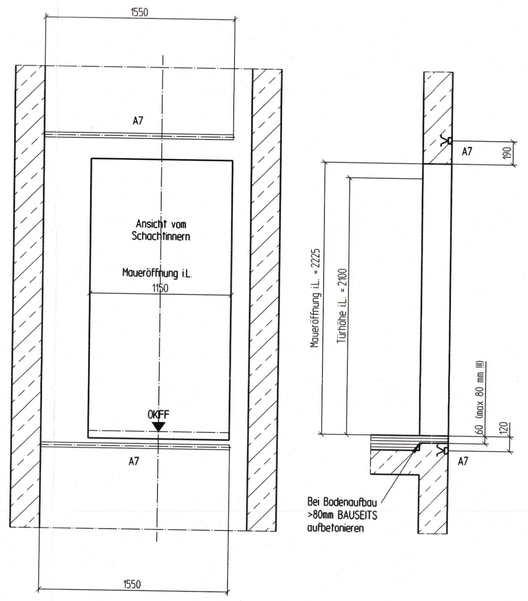
BAUSEITS ist sicherzustellen, daß die Triebwerksraumtemperatur nicht unter +5°C absinkt und +40°C nicht übersteigt.

VOM ARCHITEKTEN IST ZU PRÜFEN, OB BAUSEITS SCHALLDÄMMUNG VORZUSEHEN IST.

Ausreichende Öffnungen für Be- und Entlüftung sind in gegenüberliegenden Triebwerksraumwänden diagonal einzubringen. Die genaue Lage wird BAUSEITS bestimmt. Einschränkungen der LBO bzw. einschlägiger Vorschriften sind zu beachten!

Rohrleitungen und Schläuche müssen so verlegt werden, daß sie gegen Beschädigung geschützt sind und, ausgenommen im Bereich der Mauerdurchführungen, besichtigt werden können.

Mauerausspärung Schachttür Seite V 1:25



A7 = Ankerschiene HTA-Q 40x22x1550

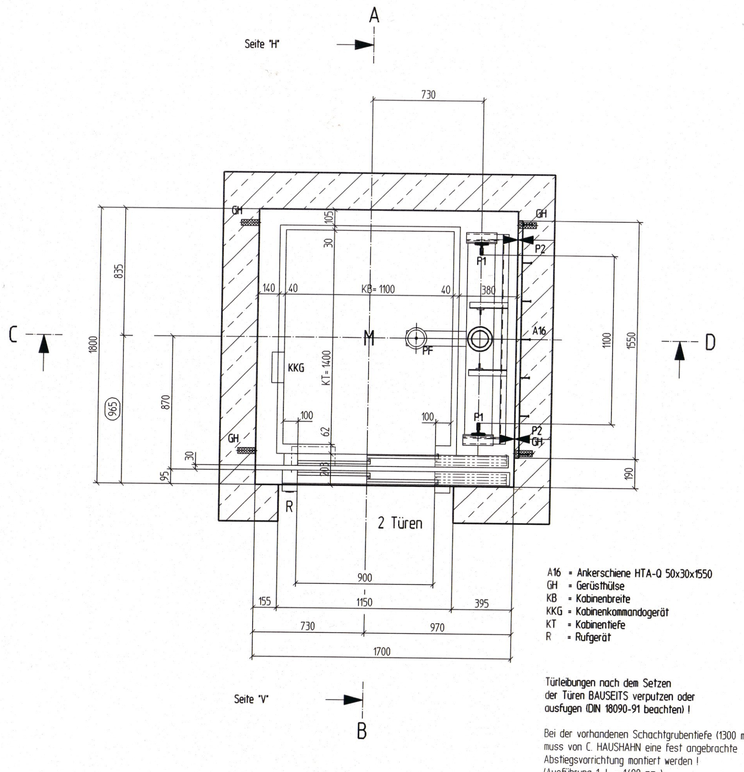
Belastungsangaben
Einschließlich 20% Zuschlag auf bewegliche Lasten

Schachtsohle :
beim Fangen an Führungsschiene
P1 = 32 KN
oder beim Aufsetzen des Fahrkorbs
PF = 62 KN

Schachtwände :
P2 = +-6 KN

Triebwerksraumdecke :
P7 = 8 KN

Schachtgrundriss 1:20



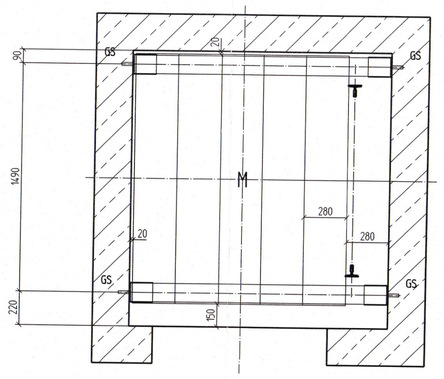
A16 = Ankerschiene HTA-Q 50x30x1550
GH = Gerüsthülse
KB = Kabinenbreite
KKG = Kabinenkommandogerät
KT = Kabiniertiefe
R = Rufgerät

Türleibungen nach dem Setzen der Türen BAUSEITS verputzen oder ausfugen (DIN 18090-91 beachten) !

Bei der vorhandenen Schachtgrubentiefe (1300 mm) muss von C. HAUSHAHN eine fest angebrachte Abstiegsvorrichtung montiert werden ! (Ausführung T. L. = 1400 mm)

Gerüstbühne nach DIN 4420 1:20

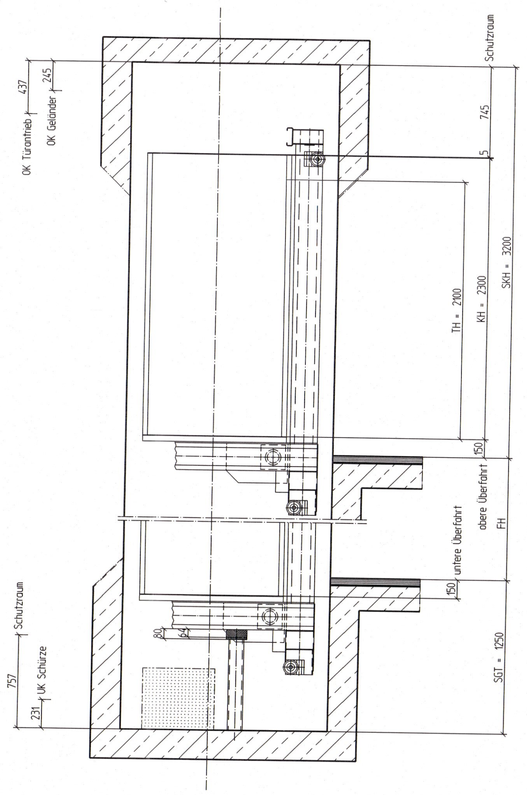
Seite "H"



Seite "V"

GS = Gerüstschuh
Balken mit Dielen verriegelnt
Dielenabmessung 280/40
Balkenabmessung 100/120

Schematischer Teilschnitt C-D 1:25



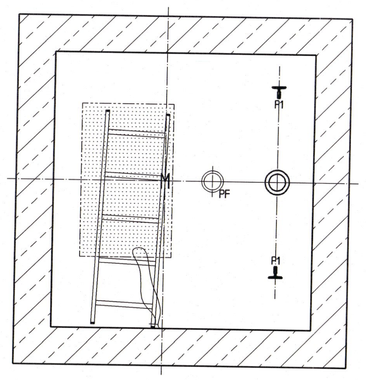
FH = Förderhöhe
KH = Kabinenhöhe
TH = Türhöhe

SGT = Schachtgrubentiefe
SKH = Schachtkopfhöhe
OK = Oberkante
UK = Unterkante

Schutzraum in der Schachtgrube: 5000bx6000bx10000) mm

Schachtgrube 1:20

Seite "H"



Seite "V"

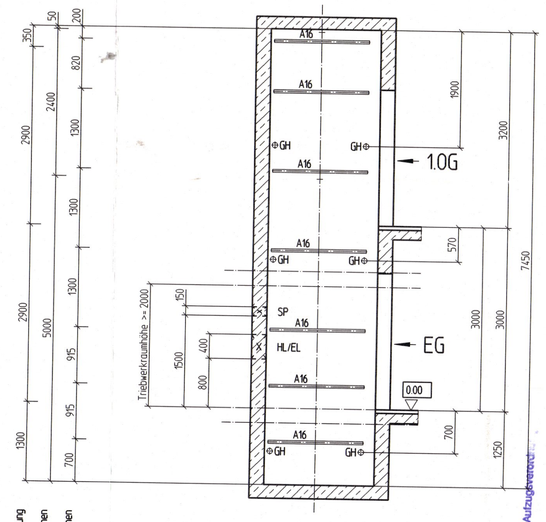
Schutzraum in der Schachtgrube: 5000bx6000bx10000) mm

Schachtentlüftung "LS"
nach LBO BAUSEITS ins Freie.
Lage nach Angaben des Architekten.
(Siehe auch "Schachtdecke")

Abmessungen :
2.5 % der Schachtgrundfläche.
0.1 m2 Mindestfläche.

Aufzüge nach Brandenburg :
5 % der Schachtgrundfläche.
0.2 m2 Mindestfläche

Höhenschema Schnitt A-B 1:50



A16 = Ankerschiene HTA-Q 50x30x1550
GH = Gerüsthülse
HL/EL = Wanddurchbruch für Hydraulik- und Elektroleitungen
SP = Wanddurchbruch für Sprechverbindung

Gepr.gt nach §6.2 und 9 der Ausführungsverordnung 22.2.2001 / 20.08
Der Sachverständige
Ingenieurbüro TÜV Nord Brandenburg

Bitte beachten

- Hinweise / Vorschriften: SLR P 10.001, Blatt 1+2

Fahrschachtwände müssen lot- und winkelrecht sein.
Die Lot-Toleranzen dürfen nicht mehr als +- 20 mm betragen.

Betongurte >= B 25

Hebergewicht: 178 kg, Heberlänge: 2 m.

Schachtgrube von 1300mm auf 1250mm verkleinert	22.10.97	TAT2-KNI	a		
Änderung	Datum	Name	Zust		

Schutzvermerk nach DIN 34 beachten

Freimaßtoleranzen: k, i, h, g, f, e, d, c, b, a

Maßstab: Bearb. 7.10.97 TAT2-KNI; Gepr.; Norm.

HAUSHAHN Aufzüge

Werkstoff/Oberfläche

Betreiber: Landkreis Elbe-Elster, Hoch- u. Tiefbauamt
Standort: Schloßplatz 1, 04916 Elsterwerda

Benennung: Personenaufzug
Nutzlast: 630 kg
Geschw.: 0.3 m/s (SLR 630)

Auftrag-Nr.: 97/3163
Sach-Nr.: 301.912.331
Ers. f.:
Ers. d.: